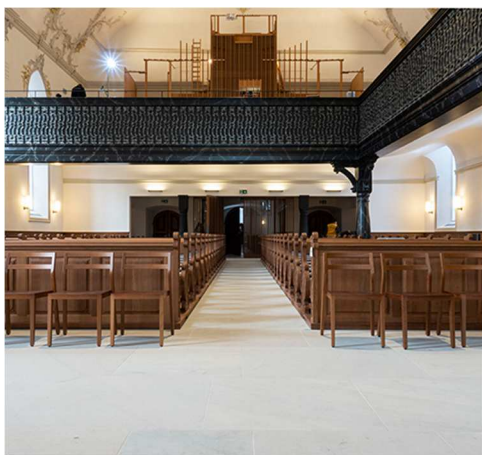




Gemeinderat



JAHRESRECHNUNG 2021



Impressum

Gemeinde Herisau
Finanzverwaltung
Poststrasse 6, 9102 Herisau
www.herisau.ch

Vertrieb

Gemeindekanzlei
Poststrasse 6, 9102 Herisau
gemeindekanzlei@herisau.ar.ch

Interaktiver Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Herisau

Via Gemeindehomepage:

www.herisau.ch/rechnung21

Herisau, März 2022

Inhalt

1	Einführung	4
1.1	Übersicht Jahresrechnung	4
1.2	Kurzkomentar	5
2	Erfolgsrechnung	7
2.1	Gestufter Erfolgsausweis	7
2.2	Artengliederung	8
3	Investitionsrechnung	12
4	Geldflussrechnung	13
5	Bilanz	14
6	Anhang	15
6.1	Grundlagen und Grundsätze zur Rechnungslegung	15
6.2	Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung	18
6.3	Erläuterungen zu Positionen der Investitionsrechnung	21
6.4	Erläuterungen zu Positionen der Geldflussrechnung	22
6.5	Erläuterungen zu Bilanzpositionen	23
6.6	Kreditrechtliche Angaben	30
6.7	Abgeschlossene Investitionen 2021	31
6.8	Genehmigte Kreditüberschreitungen 2021	32
6.9	Übrige finanzielle Risiken und Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	33
6.10	Finanzkennzahlen	34
6.11	Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung	37
6.12	Investitionsrechnung nach der funktionalen Gliederung	42

1 Einführung

1.1 Übersicht Jahresrechnung

Erfolgsrechnung (in Fr.)

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Ertrag	99'567'061	98'139'100	92'130'952
Aufwand	96'077'919	99'921'000	95'669'885
Ertrags- / Aufwandüberschuss	3'489'141	-1'781'900	-3'538'933

Investitionsrechnung (in Fr.)

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Ausgaben	12'843'329	13'143'000	11'906'820
Einnahmen	1'833'525	1'782'000	130'635
Nettoinvestitionen	11'009'804	11'361'000	11'776'185

Geldflussrechnung (in Fr.)

	Rechnung 2021	Rechnung 2020
Cash Flow/Drain		
aus operativer Tätigkeit	4'316'221	10'754'537
aus Investitions- u. Anlagetätigkeit	-13'034'456	-14'143'197
aus Finanzierungstätigkeit	10'000'000	5'000'000
Veränderung der flüssigen Mittel	1'281'766	1'611'340

Bilanz (in Fr.)

	Bilanz 2021	Bilanz 2020	Veränderung
Finanzvermögen	59'256'952	52'252'099	7'004'852
Verwaltungsvermögen	95'956'914	90'040'311	5'916'603
Fremdkapital	121'078'820	110'303'224	10'775'596
Eigenkapital	34'135'046	31'989'186	2'145'860
Bilanzsumme	155'213'866	142'292'410	12'921'456
Bilanzüberschuss	18'377'477	14'888'336	3'489'141

Finanzkennzahlen erster Priorität¹

Kennzahl	Berechnung	R2021	R2020	R2019	R2018	R2017
Nettoverschuldungsquotient	$\frac{\text{Nettoverschuldung}}{\text{Fiskalertrag}}$	97,9%	103,1%	75,2%	83,5%	91,5%
Selbstfinanzierungsgrad	$\frac{\text{Selbstfinanzierung}}{\text{Nettoinvestitionen}}$	67,2%	6,9%	124,8%	164,0%	94,5%
Zinsbelastungsanteil	$\frac{\text{Nettozinsaufwand}}{\text{Laufender Ertrag}}$	0,55%	0,66%	0,64%	0,72%	-0,06%

¹ Aussage & Interpretation Seite 34

1.2 Kurzkomentar

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2021 schliesst bei einem Gesamtertrag von Fr. 99'567'061 und einem Gesamtaufwand von Fr. 96'077'919 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 3'489'141 ab. Budgetiert war ein Verlust von Fr. 1'781'900. Der Ertragsüberschuss wird in das Konto Bilanzüberschuss übertragen. Gegenüber dem Voranschlag fällt das Rechnungsergebnis um Fr. 5'271'041 besser aus.

Der **Fiskalertrag** liegt um 8,0 % oder 4,7 Mio. Fr. über dem Voranschlag. Die Steuererträge der natürlichen Personen übertreffen den Voranschlag mit 47,5 Mio. Fr. um 0,7 Mio. Fr. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr beträgt 7,0 %. Bei den juristischen Personen beträgt der Steuerertrag 7,0 Mio. Fr. und damit 0,8 Mio. Fr. mehr als im Voranschlag. Die Steuererträge der juristischen Personen sind gegenüber dem Vorjahr um 24,8 % gestiegen. Bei den übrigen direkten Steuern liegt der Ertrag um 3,2 Mio. Fr. oder 58,4 % über dem Voranschlag. Die Erträge der Grundstückgewinnsteuer sind 1,3 Mio. Fr., jene der Handänderungssteuer 1,4 Mio. Fr. und jene der Erbschaftssteuer ebenfalls 0,5 Mio. Fr. höher als geplant. Total resultiert ein Fiskalertrag von Fr. 63'152'623.

Die **Entgelte** (Ersatzabgaben, Gebühren, Dienstleistungen der Gemeinde) sind um 0,8 Mio. Fr. tiefer ausgefallen als budgetiert. Tiefere Entgelte verzeichnen das Sportzentrum um 0,8 Mio. Fr., die Gemeindestrassen um 0,1 Mio. Fr., die Parkplatzbewirtschaftung um 0,1 Mio. Fr., die Abwasserbeseitigung um 0,1 Mio. Fr., die Forstwirtschaft um 0,1 Mio. Fr. und die Volkswirtschaft (Bussen) um 0,1 Mio. Franken. Höhere Entgelte weisen das Grundbuchamt um 0,2 Mio. Fr. und die Feuerwehr um 0,1 Mio. Fr. auf. Ausserdem gibt es mehrere weitere Funktionen mit kleineren Abweichungen.

Der **Finanzertrag** unterschreitet den Voranschlag um 1,5 Mio. Fr. Die Grundstücke alter Polizeiposten und Parkplatz wurden nicht wie geplant im Jahr 2021 veräussert.

Der **Transferertrag** (Entschädigungen und Beiträge von Kanton, Gemeinden, privaten Haushalten) ist um 0,6 Mio. Fr. unter dem Voranschlag geblieben. Tiefere Transfererträge zeigen die Alimentenbevorschussung um 0,2 Mio. Fr., das Asylwesen um 0,2 Mio. Fr., die Beratungsstelle für Flüchtlinge um 0,5 Mio. Fr., das kantonale Integrationsprogramm um 0,1 Mio. Fr. und die Raumordnung um 0,1 Mio. Franken. Höhere Transfererträge sind bei der Obligatorischen Schule um 0,1 Mio. Fr., bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe um 0,1 Mio. Fr. sowie beim Finanz- und Lastenausgleich um 0,3 Mio. Fr. (Soziallastenausgleich) festzustellen.

Der **Personalaufwand** beträgt 39,1 Mio. Fr. und damit Fr. 159'000 weniger als budgetiert. Die Löhne der Behörden und Kommissionen liegen um Fr. 32'000 tiefer und jene des Verwaltungs- und Betriebspersonals um Fr. 22'000. Bei den Lehrkräften sind die Lohnkosten um Fr. 239'000 höher ausgefallen. Ansonsten sind tiefere Arbeitgeberbeiträge von Fr. 154'000 sowie ein tieferer übriger Personalaufwand von Fr. 178'000 festzustellen. Dabei handelt es sich um nicht ausgeschöpfte Budgets für Aus- und Weiterbildung sowie Personalwerbung.

Der **Sach- und übrige Betriebsaufwand** schliesst 1,7 Mio. Fr. unter dem Voranschlag. Es handelt sich dabei um Minderausgaben beim Material- und Warenaufwand von 0,2 Mio. Fr., bei nicht aktivierte Anlagen von 0,2 Mio. Fr., bei Aufwänden für Dienstleistungen Dritter und Honorare von 0,2 Mio. Fr., beim baulichen Unterhalt von 0,5 Mio. Fr., beim Unterhalt von Mobilien und immateriellen Anlagen von 0,3 Mio. Fr., bei den Spesenentschädigungen (Exkursionen, Schulreisen) von 0,2 Mio. Fr. und beim übrigen Betriebsaufwand um 0,2 Mio. Franken.

Die **Abschreibungen des Verwaltungsvermögens** fallen um Fr. 43'000 tiefer aus als budgetiert. Die Abschreibungen der Spezialfinanzierungen Feuerwehr und Abwasser liegen tiefer.

Der **Finanzaufwand** beträgt Fr. 78'000 weniger als budgetiert. Es wurden Wertberichtigungen auf dem Anlage- und Finanzvermögen über Fr. 165'000 vorgenommen. Davon betreffen Fr. 162'000 die Beteiligung an der Regiobus AG. Der Zinsaufwand der Darlehen sinkt aufgrund von Darlehensablösungen um Fr. 73'000. Der Liegenschaftenaufwand im Finanzvermögen liegt Fr. 14'000 tiefer.

Der **Transferaufwand** (Entschädigungen und Beiträge an Kanton, Gemeinden, private Haushalte) bleibt 2,0 Mio. Fr. unter dem Voranschlag. Tiefer liegen die Beiträge für die Schule um 0,1 Mio. Fr, für die übrige Kultur um 0,1 Mio. Fr, den Sport um 0,1 Mio. Fr., an die Ergänzungsleistungen IV um 0,1 Mio. Fr., an die Ergänzungsleistungen AHV um 0,1 Mio. Fr., für die Alimentenbevorschussung um 0,3 Mio. Fr., an die Kinderkrippen und Kinderhorte um 0,1 Mio. Fr., an die wirtschaftliche Sozialhilfe um 0,9 Mio. Fr., an die Beratungsstelle für Flüchtlinge um 0,6 Mio. Fr., an das kantonale Integrationsprogramm um 0,1 Mio. Fr. und an den Regionalverkehr um 0,1 Mio. Franken. Höher ausgefallen sind die Beiträge der Pflegefinanzierung um 0,3 Mio. Fr. und ans Asylwesen um 0,1 Mio. Franken.

Investitionsrechnung

Die Bruttoausgaben zulasten der Investitionsrechnung betragen Fr. 12'843'329. Nach Abzug der Investitionseinnahmen von Fr. 1'833'525 verbleiben Nettoausgaben von Fr. 11'009'804. Diese Summe verteilt sich im Wesentlichen auf die folgenden Projekte:

Schulhäuser:

- Schulhaus Moos, Schulraumerweiterung und Sanierung Altbau
- Schulhaus Ifang, Umbauten Wohnung in Schulraum und interne Umnutzung
- Schulhaus Poststrasse, Zentrum Werken, Sanierung Schulküche

Strassen / Abwasser:

- Arthur-Schiess-, Oberdorf- und Gartenstrasse, Ausbau
- Sonnenbergstrasse, Verlängerung Trottoir
- Tobelackerstrasse, Trottoirverlängerung
- Poststrasse, Ausbau Bushaltestellen Post/Casino
- ARA Bachwis, Grobrechen/Sandfang
- Poststrasse/Schmiedgasse, Umlegung Mischwasserkanal
- Gossauerstrasse, Instandstellung Mischwasserkanal

Restliche Funktionen:

- Weibelwohnung Haus Baumgarten, Umnutzung
- Bibliothek, Anpassungen und bauliche Auffrischung
- Reformierte Kirche, Innenrenovation und Erweiterung
- Sportzentrum, Ersatzbeschaffung Monoblock
- Bahnhofplatz und Bushof, Planauflage und Start Ausführungsplanung
- Tiefbauamt, Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug Pony P4
- Regionalverkehr, Investitionsbeitrag an den Bahninfrastrukturfonds
- Wertstoffsammelstelle Chammerholz, Kauf Liegenschaft, Ausführungsplanung
- Gewässerverbauung, Sedelbach Tannegg/Heinrichsbad

Insgesamt wurden geplante Nettoinvestitionen von 0,4 Mio. Fr. nicht ausgeführt. Vor allem in den Projekten der Schulliegenschaften, der Gemeindestrassen und der Abwasserbeseitigung liegen die Ausgaben unter dem Voranschlag. Am 22. September 2021 hat der Einwohnerrat den Verpflichtungskredit Wertstoffsammelstelle Chammerholz ohne Voranschlagsposition zur Ausführung freigeben, welcher das Jahr 2021 mit Ausgaben von 2,1 Mio. Fr. belastet.

2 Erfolgsrechnung

2.1 Gestufter Erfolgsausweis

Gestufferter Erfolgsausweis	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand	93'760'595	97'601'100	93'403'399
Personalaufwand	39'117'613	39'277'000	38'583'324
Sach- und übriger Aufwand	21'033'681	22'692'900	20'229'877
Abschreibungen	4'904'100	4'946'600	5'686'936
Einlagen Fonds FK	17'687	3'000	
Transferaufwand	28'687'513	30'681'600	28'903'262
Betrieblicher Ertrag	95'801'332	92'538'100	87'894'008
Fiskalertrag	63'152'623	58'476'600	56'302'569
Regalien und Konzessionen			
Entgelte	12'325'855	13'169'100	12'268'560
Verschiedene Erträge	5'049	20'000	7'261
Entnahmen Fonds FK			14'396
Transferertrag	20'317'804	20'872'400	19'301'221
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	2'040'737	-5'063'000	-5'509'392
Finanzaufwand	953'973	876'200	859'980
Finanzertrag	1'153'507	2'649'600	1'378'310
Ergebnis aus Finanzierung	199'534	1'773'400	518'330
Operatives Ergebnis	2'240'271	-3'289'600	-4'991'062
Ausserordentlicher Aufwand			
Ausserordentlicher Ertrag	518'211	470'000	470'000
Spezialfinanzierung Aufwand-/Ertrags- überschuss	730'659	1'037'700	982'129
Ausserordentliches Ergebnis	1'248'870	1'507'700	1'452'129
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	3'489'141	-1'781'900	-3'538'933

2.2 Artengliederung

Artengliederung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	96'077'919		99'921'000		95'669'885	
30	Personalaufwand	39'117'613		39'277'000		38'583'324	
300	Behörden, Kommissionen	535'147		567'100		518'903	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	16'260'240		16'281'800		16'229'166	
302	Löhne der Lehrkräfte	16'235'426		15'996'000		15'695'084	
305	Arbeitgeberbeiträge	5'843'995		5'998'000		5'808'457	
309	Übriger Personalaufwand	242'806		434'100		331'713	
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	21'033'681		22'692'900		20'229'877	
310	Material- und Warenaufwand	2'174'234		2'360'900		2'160'149	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'171'956		1'388'900		1'255'798	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	1'587'627		1'549'400		1'412'675	
313	Dienstleistungen und Honorare	10'503'306		10'700'600		9'851'438	
314	Baulicher Unterhalt	3'861'630		4'337'200		3'939'902	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	1'002'095		1'270'700		949'301	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	210'226		220'100		205'503	
317	Spesenentschädigungen	333'838		524'800		310'299	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	10'122		800		-28'102	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	178'648		339'500		172'916	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'904'100		4'946'600		5'686'936	
330	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	4'887'500		4'929'300		5'654'600	
332	Abschreibungen Immaterielle Anlagen	16'600		17'300		32'336	
34	Finanzaufwand	953'973		876'200		859'980	
340	Zinsaufwand	629'308		702'500		690'361	

Erfolgsrechnung

Artengliederung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	159'445		173'700		169'618	
344	Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen	164'789					
349	Verschiedener Finanzaufwand	432					
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	17'687		3'000			
350	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	17'687		3'000			
36	Transferaufwand	28'687'513		30'681'600		28'903'262	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	88'571				22'258	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	28'409'843		30'491'500		28'664'204	
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	189'100		190'100		131'800	
369	Verschiedener Transferaufwand					85'000	
39	Interne Verrechnungen	1'363'351		1'443'700		1'406'506	
390	Material- und Warenbezüge	548		500		1'172	
391	Dienstleistungen	1'198'260		1'277'700		1'151'796	
392	Pacht, Mieten Benützungskosten	82'700		82'700		172'700	
393	Betriebs- und Verwaltungskosten	28'543		29'500		27'538	
398	Übertragungen	53'300		53'300		53'300	
4	Ertrag		98'836'401		97'101'400		91'148'823
40	Fiskalertrag		63'152'623		58'476'600		56'302'569
400	Direkte Steuern natürliche Personen		47'490'486		46'795'000		44'373'765
401	Direkte Steuern juristische Personen		6'950'859		6'163'000		5'568'542
402	Übrige Direkte Steuern		8'658'124		5'466'000		6'305'565
403	Besitz- und Aufwandsteuern		53'155		52'600		54'697
42	Entgelte		12'325'855		13'169'100		12'268'560
420	Ersatzabgaben		1'029'959		950'000		927'380
421	Gebühren für Amtshandlungen		2'430'948		2'251'800		2'166'831

Erfolgsrechnung

Artengliederung	Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
422 Spital- und Heimplatz, Kostgelder		88'550		70'000		141'875
423 Schul- und Kursgelder		254'935		360'000		248'998
424 Benützungsgeldern und Dienstleistungen		7'546'158		8'449'700		7'898'329
425 Erlös aus Verkäufen		531'529		565'200		510'371
426 Rückerstattungen		219'187		192'900		220'192
427 Bussen		201'049		300'000		123'368
429 Übrige Entgelte		23'541		29'500		31'217
43 Verschiedene Erträge		5'049		20'000		7'261
430 Verschiedene betriebliche Erträge		3'729		19'000		7'158
439 Übriger Ertrag		1'320		1'000		103
44 Finanzertrag		1'153'507		2'649'600		1'378'310
440 Zinsertrag		90'832		91'500		102'285
441 Realisierte Gewinne FV				630'000		
442 Beteiligungsertrag Finanzvermögen		295		400		345
443 Liegenschaftenertrag Finanzvermögen		343'173		330'000		318'850
444 Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen		62'028		867'000		248'332
447 Liegenschaftenertrag		565'271		667'700		630'552
448 Erträge von gemieteten Liegenschaften		67'901		63'000		69'090
449 Übriger Finanzertrag		24'008				8'856
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						14'396
450 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital						14'396
46 Transferertrag		20'317'804		20'872'400		19'301'221
461 Entschädigungen von Gemeinwesen		557'868		560'700		513'147
462 Finanz- und Lastenausgleich		1'975'900		1'723'000		1'296'000

Erfolgsrechnung

Artengliederung	Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		17'774'639		18'548'700		17'475'215
469 Verschiedener Transferertrag		9'398		40'000		16'859
48 Ausserordentlicher Ertrag		518'211		470'000		470'000
484 Ausserordentliche Finanzerträge		48'211				
489 Entnahmen aus dem Eigenkapital		470'000		470'000		470'000
49 Interne Verrechnungen		1'363'351		1'443'700		1'406'506
490 Material- und Warenbezüge		548		500		1'172
491 Dienstleistungen		1'198'260		1'277'700		1'151'796
492 Pacht, Mieten, Benützungskosten		82'700		82'700		172'700
493 Betriebs- und Verwaltungskosten		28'543		29'500		27'538
498 Übertragungen		53'300		53'300		53'300
9 Abschlusskonten		730'659		1'037'700		982'129
90 Abschluss Erfolgsrechnung		730'659		1'037'700		
901 Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds		586'715		1'037'700		841'589
902 Legate/Stiftungen Aufwand-/Ertragsüberschuss		143'945				140'540
	96'077'919	99'567'061	99'921'000	98'139'100	95'669'885	92'130'952
Gesamtergebnis	3'489'141			1'781'900		3'538'933
	99'567'061	99'567'061	99'921'000	99'921'000	95'669'885	95'669'885

3 Investitionsrechnung

Artengliederung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	Investitionsausgaben	12'843'329		13'143'000		11'906'820	
50	Sachanlagen	12'031'902		12'343'000		11'296'645	
500	Grundstücke	1'139'000					
501	Strassen/Verkehrswege	1'895'282		2'619'000		1'337'279	
503	Übriger Tiefbau	1'361'292		2'081'000		3'583'358	
504	Hochbauten	7'487'774		7'463'000		6'149'674	
506	Mobilien	148'554		180'000		226'334	
56	Eigene Investitionsbeiträge	811'426		800'000		610'175	
561	Kantone und Konkordate	341'452		300'000		190'394	
565	Private Unternehmen	469'974		500'000		419'781	
6	Investitionseinnahmen		1'833'525		1'782'000		130'636
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen		486'789				
604	Hochbauten		486'789				
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		1'346'736		1'782'000		130'636
631	Kantone und Konkordate		1'169'926		1'782'000		25'015
635	Private Unternehmungen		57'115				105'621
637	Private Haushalte		119'695				
		12'843'329	1'833'525	13'143'000	1'782'000	11'906'820	130'636
	Nettoinvestition		11'009'804		11'361'000		11'776'185
		12'843'329	12'843'329	13'143'000	13'143'000	11'906'820	11'906'820

4 Geldflussrechnung

	Rechnung 2021	Rechnung 2020
Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung + Gewinn/- Reinverlust	3'489'141	-3'538'933
+ Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge	5'093'200	5'818'736
- Zu-/ + Abnahme Forderungen	-3'876'315	6'144'087
- Zu-/ + Abnahme Vorräte & angefangene Arbeiten	2'700	-2'900
- Zu-/ + Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-21'992	187'127
- Gewinne/+ Verluste aus Verkauf FV bzw. Kursgewinne /-verluste	54'550	-248'332
+ Zu-/ - Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	566'787	2'684'420
+ Zu-/ - Abnahme Rückstellungen	74'401	221'500
+ Zu-/ - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	116'700	955'664
+ Zu-/ - Abnahme Aufwertungsreserve	-470'000	-470'000
+ Einlagen/- Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen, div. Reservekonten des EK	-712'951	-996'832
Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+Cash Flow/-Cash Drain)	4'316'221	10'754'537
+ Beiträge für eigene Rechnung	1'346'736	130'636
Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	1'346'736	130'636
- Sachanlagen und Immaterielle Anlagen	-12'031'902	-11'296'645
- Eigene Investitionsbeiträge	-811'426	-610'175
Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-12'843'329	-11'906'820
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-11'496'593	-11'776'185
- Zu-/ + Abnahme langfristige Finanz- & Sachanlagen FV	-1'537'863	-2'367'012
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-1'537'863	-2'367'012
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-13'034'456	-14'143'197
Finanzierungsüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)	-8'718'234	-3'388'660
+ Zu-/ - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	15'000'000	
+ Zu-/ - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-5'000'000	5'000'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	10'000'000	5'000'000
Veränderung der flüssigen Mittel	1'281'766	1'611'340

5 Bilanz

	Bilanz 31.12.2021	Bilanz 31.12.2020	Zu-/Abnahme
1 Aktiven	155'213'866	142'292'410	12'921'456
10 Finanzvermögen	59'256'952	52'252'099	7'004'852
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	12'611'625	11'329'860	1'281'766
101 Forderungen	18'782'131	14'905'816	3'876'315
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	275'060	253'068	21'992
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	57'350	60'050	-2'700
107 Finanzanlagen	12'260'502	12'505'419	-244'918
108 Sachanlagen FV	15'270'284	13'197'887	2'072'397
14 Verwaltungsvermögen	95'956'914	90'040'311	5'916'604
140 Sachanlagen VV	90'967'445	85'315'116	5'652'330
142 Immaterielle Anlagen	16'462	33'062	-16'600
145 Beteiligungen	160'950	160'950	
146 Investitionsbeiträge	4'812'057	4'531'183	280'874
2 Passiven	-155'213'866	-142'292'410	-12'921'456
20 Fremdkapital	-121'078'820	-110'303'224	-10'775'596
200 Laufende Verbindlichkeiten	-18'507'789	-17'941'002	-566'787
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-5'000'000	-10'000'000	5'000'000
204 Passive Rechnungsabgrenzung	-4'895'564	-4'778'865	-116'700
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-92'000'000	-77'000'000	-15'000'000
208 Langfristige Rückstellungen	-440'901	-366'500	-74'401
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-234'566	-216'857	-17'709
29 Eigenkapital	-34'135'046	-31'989'186	-2'145'860
290 Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-6'809'128	-7'395'843	586'715
291 Fonds	-3'680'864	-3'824'809	143'945
295 Aufwertungsreserve	-940'000	-1'410'000	470'000
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-4'327'576	-4'470'198	142'622
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-18'377'477	-14'888'336	-3'489'141

6 Anhang

6.1 Grundlagen und Grundsätze zur Rechnungslegung

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem kantonalen Finanzhaushaltsgesetz (FHG) vom 04.06.2012 (Stand 01. Juni 2019) erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des HRM2 der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die Empfehlungen von HRM2 sind in der Rechnung ohne Abweichungen umgesetzt.

Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang.

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt. Zusammen mit dem Ergebnis aus der Finanzierung zeigt der Saldo dieser Stufe das operative Ergebnis. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen. Zusätzlich zur zweistufigen Darstellung wird die Erfolgsrechnung auch dreistufig (Artengliederung) wiedergegeben.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt. Um das Bild zu komplettieren, werden zudem die Verpflichtungskredite, die abgeschlossenen Investitionen und die genehmigten Nachtragskredite dargestellt.

Die **Geldflussrechnung** orientiert als zeitraumbezogene Rechnung über die Herkunft und die Verwendung der flüssigen Mittel. Sie ist aufgegliedert nach operativer, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der Saldo zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel. Im vorliegenden Bericht wird für ihre Erstellung die indirekte Methode verwendet.

Die **Bilanz** weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.

Im **Anhang** sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden. Zudem muss sich ihr Wert verlässlich ermitteln lassen.

Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn im betreffenden Jahr ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die Bewertung des **Verwaltungsvermögens** erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer vorgenommen. Nachhaltige Wertveränderungen werden durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert berücksichtigt, sobald sie absehbar sind.

Die Anlagen des **Finanzvermögens** werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Forderungen

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Kurzfristige Finanzanlagen

Die Wertschriften sind zum Kurswert per Ende 2021 bewertet.

Anlagen des Finanzvermögens

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind nach dem amtlichen Verkehrswert bilanziert. Diese wurden im Jahr 2018 neu geschätzt. Alle fünf Jahre wird der Verkehrswert den neuen Marktgegebenheiten angepasst. Bewertungsverluste können der Neubewertungsreserve im Eigenkapital entnommen werden, bis diese aufgebraucht ist.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze liegt bei Fr. 80'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

<u>Anlageklasse</u>	<u>Nutzungsdauer in Jahren</u>
Unüberbaute Grundstücke	keine Abschreibung
Gebäude, Hochbauten	25 Jahre
Tiefbauten	
-Strassen	40 Jahre
-Kanalbauten	40 Jahre
-Brücken	40 Jahre
Abwasseranlagen	15 Jahre
Abfallanlagen	40 Jahre

Mobilien, Maschinen

-Mobilien	4 Jahre
-Maschinen	4 Jahre

Fahrzeuge

-Fahrzeuge	4 Jahre
-Spezialfahrzeuge	10 Jahre
-Fahrzeuge Feuerwehr	20 Jahre

Informatik

-Hardware	3 Jahre
-Software	5 Jahre

Wird eine Anschaffung getätigt, welche die geschätzte Nutzungsdauer verlängert oder einen zukünftigen Nutzen schafft, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund definitiver Veranlagungen zusammen.

Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die wesentlichen Grundsätze werden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt. Unterjährliche Anpassungen im Kontenplan können zu geringfügigen Verschiebungen zum Voranschlag führen.

6.2 Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

Aufwand

Der **Personalaufwand** von 39,1 Mio. Fr. ist um Fr. 159'000 oder 0,4 % tiefer als geplant ausgefallen. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Erhöhung Fr. 534'000. Gegenüber dem Voranschlag sind die Lohnkosten des Verwaltungs- und Betriebspersonals um Fr. 22'000 tiefer und jene der Lehrkräfte um Fr. 239'000 höher ausgefallen. Die Zunahme der Lernenden-Zahlen und damit der Schulklassen, aber auch die krankheitsbedingten Stellvertretungen (teilweise coronabedingt) sowie mehr Lektionen durch die Schulische Heilpädagogik für Lernende mit verstärkten Massnahmen in Regelklassen haben dies bewirkt. Die Arbeitgeberbeiträge liegen Fr. 154'000 unter Plan, was hauptsächlich auf tiefere Arbeitgeberbeiträge in die Pensionskasse zurückzuführen ist. Der übrige Personalaufwand bleibt aufgrund geringerer Aus- und Weiterbildungsausgaben und tieferer Personalwerbungsaufwänden Fr. 191'000 unter dem Voranschlag.

Der **Sach- und übrige Betriebsaufwand** liegt bei 21,0 Mio. Fr. was einem Besserabschluss von 1,7 Mio. Fr. entspricht. Gegenüber dem Vorjahr sind die Aufwände um 0,8 Mio. Fr. angestiegen.

Der Material- und Warenaufwand unterschreitet den Voranschlag um Fr. 187'000. Der Aufwand für Drucksachen und Publikationen sowie für Lehrmittel ist deutlich tiefer ausgefallen.

Die nicht aktivierbaren Anlagen zeigen Fr. 217'000 tiefere Werte. Tiefere Ausgaben gab es vor allem in der Beschaffung von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen sowie von Büromöbeln und Bürogeräten.

Der Verwaltungsaufwand der Verwaltungsliegenschaften überschreitet das Budget um Fr. 38'000. Mehrausgaben von Fr. 150'000 sind beim Heizmaterial (Öl und Gas) festzustellen. Dank Minderausgaben bei Wasser und Energie fielen in dieser Gruppe keine höheren Ausgaben an.

Der Aufwand für Dienstleistungen und Honorare liegt Fr. 197'000 tiefer. Die Dienstleistungen Informatik sind um Fr. 57'000, die Reinigung von Dritten Fr. 30'000, die Abfallverwertungskosten um Fr. 49'000 und die Gutachten von Dritten um Fr. 48'000 nicht ausgeschöpft worden. Aufgrund von höheren Gaspreisen sind beim Wärmeverbund Poststrasse 9 Mehrkosten angefallen.

Der bauliche Unterhalt schliesst um Fr. 476'000 besser ab als budgetiert. Der Unterhalt an Grundstücken unterschreitet den Voranschlag um Fr. 99'000. Die grösste Einsparung ist bei den Sportanlagen festzustellen. Der Unterhalt der Strassen ist um Fr. 3'000 tiefer ausgefallen, wobei die Schneeräumung um Fr. 130'000 über Budget abschliesst, jedoch durch tieferen baulichen Unterhalt und weniger Aufbrüche kompensiert wird. Der Unterhalt übrige Tiefbauten bleibt Fr. 218'000 unter dem Voranschlag, der Unterhalt der Hydranten und der Abwasserbauten liegt ebenfalls weit unter Budget. Der Unterhalt der Hochbauten zeigt Fr. 129'000 tiefere Aufwendungen. Bei den Schulliegenschaften, dem Sportzentrum und der reformierten Kirche wurden die Budgets nicht ausgeschöpft.

Der Unterhalt der Mobilien und Immateriellen Anlagen (Software, Ortsplanung) unterschreitet das Budget um Fr. 269'000. Im Sportzentrum liegt der Unterhalt Fr. 85'000 tiefer. Aufgrund der Verzögerung der Ortsplanungsrevision wurden das Budget um Fr. 185'000 nicht ausgeschöpft.

Die Ausgaben für Spesenentschädigungen sind Fr. 191'000 tiefer als budgetiert. Die Reisekosten und Spesen der Angestellten liegen Fr. 60'000 tiefer. Aus nicht durchgeführten Exkursionen, Lagern und Schullagern resultieren Einsparungen von Fr. 124'000. Bei Wahlfeiern wurden Fr. 8'000 nicht ausgeschöpft.

Der verschiedene Betriebsaufwand schliesst um Fr. 161'000 besser ab. Die Nichtdurchführung des Kinderfests hat Einsparungen von Fr. 135'000 bewirkt. Desweiteren sind tiefere Ausgaben in den Bereichen Verkehrsbetriebe und Abwasserbeseitigung festzustellen.

Die **Abschreibungen Verwaltungsvermögen** liegen um Fr. 42'000 unter dem Voranschlag. Höher liegen die Abschreibungen bei den Schulliegenschaften durch die frühere Abschreibung der Schulhauserweiterung des Schulhauses Moos. Tiefer liegen die Abschreibungen bei der Feuerwehr aufgrund der durch die Revision verlangte Korrektur der Abschreibungsdauern bei einzelnen Feuerwehrfahrzeugen. Die Verwaltungsliegenschaften sind unter Budget aufgrund der nicht mehr Abschreibung des Pächterhauses des Landwirtschaftsbetriebs Ufem Berg, welches ins Finanzvermögen verschoben wurde. Auch bei den Kantonsstrassen und der Abwasserbeseitigung sind tiefere Abschreibungen festzustellen.

Der **Finanzaufwand** schliesst Fr. 78'000 unter dem Voranschlag. Die neuen, langfristigen Darlehen konnten zu besseren Konditionen aufgenommen werden, als geplant.

Der **Transferaufwand** (Entschädigungen und Beiträge an Kanton, Gemeinden, private Haushalte) beträgt 28,7 Mio. Fr. und liegt 2,0 Mio. Fr. unter dem Voranschlag. Tiefer liegen die Beiträge an Kantone und Konkordate um Fr. 286'000. Es handelt sich dabei um tiefere Beiträge an die kantonalen Ergänzungsleistungen AHV und IV sowie den kantonalen Fonds für Gewässerschutz. Die Beiträge an öffentliche Unternehmen sind um Fr. 101'000 tiefer. Dies betrifft die Gemeindebeiträge an den Kanton AR für den öffentlichen Verkehr. Die Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck zeigen Fr. 238'000 tiefere Werte. Tiefer ausgefallen sind Beiträge für Sonderschüler sowie coronabedingt Beiträge an Kulturanlässe, Sportvereine und Sportanlässe. Die Beiträge an private Haushalte liegen 1,5 Mio. Fr. unter dem Voranschlag. Die Pflegefinanzierungsbeiträge schliessen Fr. 299'000 über dem Budget ab. Höhere Pflegefallzahlen und ein Beitrag aus dem Härtefonds für Infrastrukturen für Besucher haben die Mehrkosten verursacht. Die Alimentenbevorschussung hat aufgrund tieferer Fallzahlen die Beiträge um Fr. 252'000 unter Budget ausbezahlt. Die wirtschaftliche Sozialhilfe liegt aufgrund tieferer Fallzahlen 1,0 Mio. Fr. tiefer. Im Asylwesen sind Mehrkosten von Fr. 107'000 festzustellen, da die kantonale Abrechnung höher als geplant ausgefallen ist. Das Ergebnis der Beratungsstelle für Flüchtlinge ist um Fr. 122'000 besser. Es sind weniger Unterstützungsleistungen ausgerichtet worden. Das Ergebnis des kantonalen Integrationsprogramms fällt Fr. 59'000 besser aus als budgetiert. In den Themen Deutsch- und Arbeitsintegration sind tiefere Aufwände festzustellen. Die Gesamtkosten der Beratungsstelle für Flüchtlinge und des kantonalen Integrationsprogramms werden jeweils von allen Ausserrhoder Gemeinden nach Einwohnerschlüssel getragen. Der genaue Kostenanteil der Gemeinde Herisau beträgt im Jahr 2021 Fr. 627'000 (2020: Fr. 584'000, 2019: Fr. 313'000, 2018: Fr. 603'000).

Ertrag

Die **Fiskalerträge**, das sind die direkten Steuern, fallen mit 63,2 Mio. Fr. um 4,7 Mio. Fr. oder 8,0 % höher aus als geplant. Die natürlichen Personen liegen 0,7 Mio. Fr. höher als geplant. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Zunahme 7,0 %. Der Steuerertrag bei den juristischen Personen beträgt 7,0 Mio. Franken. Das sind 0,8 Mio. Fr. mehr als budgetiert. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr liegt bei 24,8 %. Eine Erholung gegenüber dem Jahr 2020 ist damit klar festzustellen. Bei den übrigen direkten Steuern handelt es sich um die Grundstückgewinn-, die Handänderungs- und die Erbschaftssteuern. Bei diesen Erträgen resultieren grosse Schwankungen. Die Budgetierung ist entsprechend schwierig. Es wird deshalb jeweils der Fünfjahres-Durchschnitt eingesetzt. Im Berichtsjahr wurden 8,7 Mio. Fr. eingenommen. Das sind 3,2 Mio. Fr. mehr als budgetiert. Höher ausgefallen sind die Grundstückgewinnsteuern um 1,3 Mio. Fr., die Handänderungssteuern um 1,4 Mio. Fr. und die Erbschaftssteuern um 0,5 Mio. Franken.

Die **Entgelte** (Ersatzabgaben, Gebühren, Dienstleistungen der Gemeinde) betragen 12,3 Mio. Fr. und sind damit 0,8 Mio. Fr. tiefer als budgetiert. Die Entgelte im Sportzentrum liegen aufgrund der vom Bund angeordneten coronabedingten Einschränkungen um Fr. 801'000 tiefer. Ebenfalls tiefere Entgelte weisen aus: Die Parkplatzbewirtschaftung um Fr. 121'000, die Forstwirtschaft um Fr. 117'000, Industrie, Gewerbe, Handel um Fr. 112'000 (Bussenwesen) und die Abwasserbeseitigung um Fr. 93'000. Wesentlich höhere Entgelte sind beim Grundbuchamt um Fr. 223'000, der Feuerwehr um Fr. 101'000 und der Abfallwirtschaft um Fr. 85'000 festzustellen.

Die **verschiedenen Erträge** von Fr. 5'000 liegen Fr. 15'000 unter Budget. In der mobilen Sozialarbeit konnten Veranstaltungen und Projekte nicht durchgeführt werden.

Der **Finanzertrag** beträgt 1,2 Mio. Fr. und damit 1,5 Mio. Fr. weniger als im Voranschlag. Da der Verkauf des alten Polizeipostens und des Parkplatzes hinter dem Gemeindehaus aufgrund einer Verzögerung bei der Baugesuchseinreichung Sandbühl nicht vollzogen worden ist, ist der geplante Aufwertungs- und Verkaufsgewinn von rund 1,4 Mio. Fr. nicht im Jahr 2021 angefallen. Die Pacht- und Mieterträge der Verwaltungsliegenschaften liegen Fr. 102'000 tiefer. Die an den Umsatz gebundenen Pachterträge für das Casino und das Restaurant Sportzentrum sind bedeutend tiefer angefallen. Ausserdem wurden Wohnungen in Schulraum umgenutzt.

Der **Transferertrag** (Entschädigungen und Beiträge von Kanton, Gemeinden, privaten Haushalten) liegt bei 20,3 Mio. Fr. und ist damit um 0,6 Mio. Fr. geringer als budgetiert ausgefallen. Wesentlich über dem Voranschlag liegen die wirtschaftlichen Sozialhilfe um Fr. 120'000 und der Finanz- und Lastenausgleich mit Fr. 253'000. Tiefer liegen die Transfererträge der Alimentenbevorschussung um Fr. 163'000, im Asylwesen um Fr. 166'000, bei der Beratungsstelle für Flüchtlinge mit Fr. 455'000 und bei der Raumordnung um Fr. 76'000.

Der **ausserordentliche Ertrag** beläuft sich auf Fr. 518'000. Es wurde eine weitere Rate für die Auflösung der Aufwertungsreserve (gebildet bei Einführung HRM2 im Jahr 2014) von Fr. 470'000 gebucht. Diese Aufwertungsreserve ist gemäss dem Finanzhaushaltsgesetz bis Ende 2023 aufzulösen. Zusätzlich fiel aufgrund der Umwidmung vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen ein Aufwertungsgewinn auf der Parzelle 2338 Ufem Berg über Fr. 48'000 an.

Abschlusskonten

Der **Abschluss Spezialfinanzierungen und Fonds** zeigt, dass aus den Spezialfinanzierungen Fr. 451'000 weniger entnommen wurde als budgetiert. Besser als budgetiert schliessen die Spezialfinanzierungen Feuerwehr um Fr. 198'000, die reformierte Kirche um Fr. 55'000, die Abwasserbeseitigung um Fr. 99'000 und die Abfallwirtschaft um Fr. 215'000 ab. Unter Budget liegt die Parkplatzbewirtschaftung um Fr. 116'000.

Der **Abschluss Legate/Stiftungen** zeigt, dass Fr. 144'000 aus den Legaten entnommen wurden. Insgesamt wurde Gesuchen über Fr. 165'000 entsprochen sowie Einlagen über Fr. 21'000 aus Spenden oder Rückzahlungen verbucht. Die grössten Entnahmen sind mit Fr. 116'000 beim Härtefonds festzustellen. Es handelt sich dabei um die Übernahme von Heimeintrittspauschalen mittelloser Einwohnerinnen und Einwohnern von Herisau sowie einen Beitrag an die pandemiebedingte aufwendigere Besucherinfrastruktur der Stiftung Altersbetreuung Herisau.

6.3 Erläuterungen zu Positionen der Investitionsrechnung

Die Nettoausgaben in der Investitionsrechnung betragen 11 Mio. Franken. Der Voranschlag enthielt 11,4 Mio. Franken. Damit wurden im Berichtsjahr 0,4 Mio. Fr. weniger ausgegeben.

Die vorliegende Investitionsrechnung ist nach der Artengliederung strukturiert. Zu den grösseren Positionen gibt es folgende Bemerkungen:

50 – Sachanlagen

Die Ausgaben für Sachanlagen liegen 0,3 Mio. Fr. unter dem Voranschlag.

Die Grundstücke liegen 1,1 Mio. Fr. über dem Plan. Die unbebauten Verkehrsflächen der Werkstoffsammelstelle Chammerholz wurden hier verbucht. Der Einwohnerrat hat den Verpflichtungskredit am 22. September 2021 genehmigt.

Die Strassen / Verkehrswege sind 0,7 Mio. Fr. unter dem Plan. Von den sich in Ausführung befindlichen Projekten, liegen "Sturzeneggstrasse Walke Sanierung und Ausbau", "Eggstrasse Poststrasse – Untere Steinegg Sanierung" und "Obere Gossauerstrasse Neugestaltung Sanierung" unter dem Voranschlag. Zusätzlich wurden die Trottoirverlängerungen Sonnenbergstrasse und Tobelackerstrasse als gebundene Ausgaben ohne Voranschlagsposition ausgeführt.

Im übrigen Tiefbau (Gewässerschutz) wurde der Plan um 0,7 Mio. Fr. unterschritten. Das sich in Ausführung befindliche Kanaltrennsystem Nordhalden und der Meteorwasserkanal Kreckel Nord liegen unter dem Voranschlag. Über Voranschlag liegen die Ausführungen Meteorwasserkanal Gossauerstrasse oben und der Mischwasserkanal Poststrasse/Schmiedgasse.

Bei den Hochbauten liegen die Ausgaben Fr. 25'000 über dem Voranschlag. Nicht ausgeführt wurden die folgenden geplanten Investitionen: Schulverwaltung Waisenhaus, Fassadenrenovation; Freibad, Eintrittssystem und Kinderspielplatz; Sportzentrum Ersatz Heizkessel; Werkhof, Photovoltaikanlage Dach. Über dem Jahresplan liegende Ausgaben zeigen die Umnutzung Weibelwohnung Haus Baumgarten, das Schulhaus Moos sowie die reformierte Kirche. Der vom Einwohnerrat am 22. September 2021 genehmigte Verpflichtungskredit Wertstoffsammelstelle Chammerholz belastet mit Fr. 937'000 die Sachgruppe Hochbauten.

56 – Eigene Investitionsbeiträge

Die eigenen Investitionsbeiträge liegen Fr. 11'000 über dem Voranschlag. An den Kanton AR wurden tiefere Beiträge an Güter-, Mühle-, Bahnhofstrasse (Arealentwicklung Bahnhof) entrichtet, dafür waren die nötigen Beiträge an Sedelbach Tannegg/Heinrichsbad nicht veranschlagt.

60 – Investitionseinnahmen

Die Einnahmen aus Hochbauten liegen 0,5 Mio. Fr. über dem Voranschlag. Der Übertrag der Parzelle 2338 Ufem Berg ins Finanzvermögen war nicht budgetiert.

Die Einnahmen aus Investitionsbeiträgen sind um 0,4 Mio. Fr. tiefer als geplant. Der eingeplante Beitrag für die Sanierung der reformierten Kirche ist nur zu einem Teil im Berichtsjahr eingegangen. Dafür ging ein Beitrag für den Bahnhofsplatz und den Bushof ein.

Das **Kapitel 6.6** erteilt Auskunft über alle kreditrechtlichen Verpflichtungen und das **Kapitel 6.7** über die abgeschlossenen Investitionen.

6.4 Erläuterungen zu Positionen der Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung ist eine Zeitraumbetrachtung und informiert über die Herkunft und die Verwendung der flüssigen Mittel.

Der **Geldzufluss aus operativer Tätigkeit** beträgt per Ende 2021 4,3 Mio. Franken. Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung zeigt einen Gewinn von rund 3,5 Mio. Franken. Die jährlichen Abschreibungen betragen 5,1 Mio. Franken. Die Zunahme der Forderungen (vorwiegend aus Lieferungen und Leistungen sowie Steuerausständen) beträgt 3,9 Mio. Franken. Die laufenden Verpflichtungen zeigen eine Zunahme um 0,6 Mio. Fr., welche vorwiegend aus höheren Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten stammt. Zum Vorjahr hat sich die passive Rechnungsabgrenzung um 0,1 Mio. Fr. erhöht. Die Aufwertungsreserve wurde gemäss Finanzhaushaltsgesetz um $\frac{1}{10}$ oder 0,5 Mio. Fr. weiter aufgelöst. Aus den Spezialfinanzierungen und Legaten wurden 0,7 Mio. Fr. entnommen.

Der **Geldabfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit** beträgt 13,0 Mio. Franken. Aus der Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen resultieren 11,5 Mio. Fr. (Nettoinvestitionen über 11,0 Mio. Fr + 0,5 Mio. Fr. aus Umwidmung ins Finanzvermögen Liegenschaft Ufem Berg) und aus der Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen 1,5 Mio. Franken. Die Zugänge im Finanzvermögen sind hauptsächlich auf die Erschliessung Gewerbe/Industrieland Nordhalden und den Zugang eines Teils des Grundstücks Chammerholz zurückzuführen.

Der **Geldzufluss aus Finanzierungstätigkeit** beträgt 10 Mio. Franken. Im Jahr 2021 wurden kurzfristige Darlehen im Betrag von 10 Mio. Fr. zurückbezahlt und kurzfristige im Betrag von 5 Mio. Fr. sowie langfristige über 15 Mio. Fr. neu aufgenommen.

Die **Zunahme der flüssigen Mittel** im Vergleich zum Vorjahr beträgt 1,3 Mio. Franken. Per Ende 2021 lag der Bestand der flüssigen Mittel bei 12,6 Mio. Franken. Im Vorjahr waren es 11,3 Mio. Franken.

6.5 Erläuterungen zu Bilanzpositionen

Die Aktiven sind in die zwei Hauptgruppen Finanz- und Verwaltungsvermögen, die Passiven in Fremd- und Eigenkapital unterteilt.

Aktiven

Das **Finanzvermögen** hat gegenüber dem Vorjahr um 7,0 Mio. Fr. zugenommen. Die flüssigen Mittel liegen 1,3 Mio. Fr. höher. Höhere Bestände halten das Betriebsamt mit 0,7 Mio. Fr. und die Finanzverwaltung mit 1,6 Mio. Fr., während das Erbschaftssamt 1,0 Mio. Fr. tiefere Bestände aufweist. Die Forderungen haben sich um 3,9 Mio. Fr. auf Total 18,8 Mio. Fr. erhöht. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stiegen um 2,2 Mio. Fr. auf insgesamt 11,2 Mio. Franken. Es handelt sich dabei vorwiegend um staatsnahe Forderungen (Kanton, Gemeinden, staatsnahe Betriebe), welche nicht gefährdet sind. Die Steuerforderungen haben um 1,7 Mio. Fr. auf 7,5 Mio. Fr. zugenommen. Das Delkredere auf Steuerforderungen wurde gemäss Empfehlung der kantonalen Steuerverwaltung vorsichtig mit 2,0 Mio. Fr. bewertet. Die aktive Rechnungsabgrenzung hat sich kaum verändert. Die Finanzanlagen haben sich um 0,2 Mio. Fr. reduziert und zeigen einen Bestand von 12,3 Mio. Franken. Die Aktien der Regiobus AG mussten um Fr. 162'000 abgewertet werden. Ausserdem wurden Obligationen über Fr. 50'000 zurückbezahlt. Die Sachanlagen des Finanzvermögens erhöhen sich um 2,1 Mio. Franken. Aktivierte Erschliessungsausgaben von 1,0 Mio. Fr. für die Bodenparzelle Nordhalde, der Grundstückkauf Chammerholz für 0,6 Mio. Fr. und die Umwidmung des Bauernhauses Ufem Berg über 0,5 Mio. Fr. führen zum höheren Bestand. Aufgrund neuer Gebäudeschätzung wurden auch geringe Wertberichtigungen vorgenommen.

Anlagespiegel Sachanlagen Finanzvermögen

Sachanlagen FV	1080 Grund- stücke FV	1084 Gebäude FV	Total
Anschaffungskosten			
Stand per 1.1.	7'281'531	5'916'355	13'197'887
Anschaffungen	1'551'519		1'551'519
Wertberichtigungen	62'000	-27'911	34'089
Umwidmung		486'789	486'789
Verkauf			
Stand per 31.12.	8'895'051	6'375'233	15'270'284

Das **Verwaltungsvermögen** umfasst alle aus der Investitionsrechnung aktivierten Ausgaben, die gemäss den verbindlichen Vorgaben in der Gemeindeordnung zu amortisieren sind. Die Nettoausgaben der Investitionsrechnung von 11,0 Mio. Fr. wurden in das Verwaltungsvermögen übertragen. Gemäss Finanzhaushaltsgesetz werden die Positionen des Verwaltungsvermögens linear nach ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Berechnungen erfolgen anhand der Anlagenbuchhaltung. Im Berichtsjahr wurden 5,1 Mio. Fr. abgeschrieben. Detaillierte Informationen über die Veränderungen sind dem Anlagespiegel Verwaltungsvermögen zu entnehmen.

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Sachanlagen VV	1400 Grundstücke VV	1401 Strassen / Verkehrs- wege	1402 Wasserbau	1403 Übrige Tief- bauten	1404 Hochbauten verschie- dene	1406 Mobilen / Fahrzeuge	1409 Übrige Sach- anlagen	Zwischen- total
Anschaffungskosten								
Stand per 1.1.	850'498	26'198'562	23'687'830	1'290'112	77'956'873	3'685'598	263'000	133'932'473
Anschaffungen	1'139'000	1'257'325	1'583'587	0	6'898'153	148'554	0	11'026'619
Umwidmung					-598'189			-598'189
Verkauf								0
Stand per 31.12.	1'989'498	27'455'887	25'271'417	1'290'112	84'256'836	3'834'152	263'000	144'360'903
Kum. Abschreibung								
Stand per 1.1.	-789'274	-7'104'839	-6'465'248	-630'200	-30'816'548	-2'548'248	-263'000	-48'617'357
Abschreibungen	0	-869'600	-731'000	-81'600	-3'079'000	-126'300	0	-4'887'500
Umwidmung					111'400			111'400
Wertberichtigung								0
Stand per 31.12.	-789'274	-7'974'439	-7'196'248	-711'800	-33'784'148	-2'674'548	-263'000	-53'393'457
Buchwert per 31.12.	1'200'224	19'481'449	18'075'169	578'312	50'472'688	1'159'604	0	90'967'445
Immaterielle Anlagen, Beteiligungen und Investitionsbeiträge	Zwischen- total	1420 Software	1454 Beteilig. an öffentlichen Unterneh- men	1455 Beteilig. an privaten Un- ternehmen	1464 Invest. Beitr. an öffent. Unterneh- men	1465 Invest. Beitr. an private Unterneh- men		Gesamttotal
Anschaffungskosten								
Stand per 1.1.	133'932'473	453'183	133'250	27'700	4'627'509	714'074		139'888'188
Anschaffungen	11'026'619	0	0	0	469'974	0		11'496'593
Umwidmung	-598'189							-598'189
Verkauf	0							0
Stand per 31.12.	144'360'903	453'183	133'250	27'700	5'097'483	714'074		150'786'592
Kum. Abschreibung								
Stand per 1.1.	-48'617'357	-420'120			-612'600	-197'800		-49'847'878
Abschreibungen	-4'887'500	-16'600			-160'400	-28'700		-5'093'200
Umwidmung	111'400							111'400
Wertberichtigung	0							0
Stand per 31.12.	-53'393'457	-436'720			-773'000	-226'500		-54'829'678
Buchwert per 31.12.	90'967'445	16'462	133'250	27'700	4'324'483	487'574		95'956'914

Das Verwaltungsvermögen (Summe der abzuschreibenden Anlagen) beträgt per 31. Dezember 2021 Fr. 95'956'914. Bis auf die Grundstücke des Verwaltungsvermögens wird dieses Anlagenvermögen abgeschrieben. In dieser Summe sind die Anlagen der Spezialfinanzierungen von rund 26,2 Mio. Fr. enthalten.

Neben dem Anlagespiegel Verwaltungsvermögen sind nachfolgend auch die Beteiligungsspiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen zu finden. Dort sind sowohl die kapitalmässigen Beteiligungen als auch die Organisationen aufgeführt, welche das Gemeinwesen massgeblich beeinflussen kann.

Beteiligungsspiegel

Die Gemeinde Herisau verfügt über eine massgebliche Beteiligung im Finanzvermögen:

Regiobus AG

Tätigkeit / öffentliche Aufgabe:	Bereitstellung des öffentlichen Busverkehrs
Beteiligung:	Das Aktienkapital der Regiobus AG beläuft sich nominal auf Fr. 120'000. Die Gemeinde Herisau ist mit 50 % beteiligt und hält 120 Aktien zu einem totalen Nominalwert von Fr. 60'000. Der Buchwert per Ende 31.12.2021 beträgt Fr. 4'017'000. Die restlichen 50 % des Aktienkapitals hält die Stadt Gossau. Die Regiobus AG ist zu 3,85 % an der Genossenschaft Tarifverbund Ostwind (St.Gallen) beteiligt. Es besteht keine persönliche Haftung oder Nachschusspflicht, die Beteiligung ist nur geringfügig und beträgt nominal Fr. 2'000.
Zahlungsströme:	Für die Bereitstellung der Buslinien in Herisau wurde die Regiobus AG im Berichtsjahr von der Gemeinde mit Fr. 3'097'000 entschädigt.
Risiken/Eventualverpflichtung:	Spezifische Risiken und relevante Eventualverpflichtungen konnten keine identifiziert werden. Die Regiobus AG verfügt über eine ausgezeichnete Bonität.

Vollständigkeitshalber sind, neben der Beteiligung an der Regiobus AG, die restlichen (nicht massgeblichen) Beteiligungen im Verwaltungs- und Finanzvermögen nachfolgend aufgeführt.

Beteiligungsspiegel Finanzvermögen

Aktien / Anteilscheine	Art	Anzahl	Nominalwert	Buchwert
Regiobus AG	Namenaktien	120	60'000	4'017'000
Grastrocknungsanlage AG	Aktien	4	1'000	280
Ferierendof Urnäsch	Namenaktien	75	75'000	0
Appenzellerland Tourismus AG	Namenaktien	31	31'000	31'000
Raiffeisenbank Appenzeller Hinterland	Genossenschaftsanteile	50	200	10'000
Wohnbaugenossenschaft Pro Herisau	Anteilscheine	10	2'500	0
Genossenschaft App. Volkskunde-Museum	Anteilscheine	2	10'000	0
Genossenschaft Schweiz. Bibliothekdienst	Anteilscheine	20	2'000	0
Siedlungs- und Baugenossenschaft Hemetli	Anteilscheine	100	10'000	10'000
Stadttheater St. Gallen	Anteilscheine	260	26'000	0
Total Buchwert				4'068'280

Die Bewertungsgrundsätze des kantonalen Finanzhaushaltsgesetzes AR verlangen eine jährliche Prüfung der Werthaltigkeit der Beteiligungen des Finanzvermögens. Die Beteiligung der Regiobus AG musste um Fr. 162'000 abgewertet werden. Im Vorjahr wurde dieselbe Beteiligung um Fr. 264'000 aufgewertet.

Beteiligungsspiegel Verwaltungsvermögen

Beteiligungen an öffentlichen Unternehmen	Art	Anzahl	Nominalwert	Buchwert
Appenzeller Bahnen AG	Namenaktien	424'925	424'925	0
Schweizerische Südostbahn AG	Stamm-Namen Aktien	208'936	208'936	0
Genossenschaft Tarifverbund Ostschweiz	Anteilschein	1	2'000	2'000
IG GIS AG	Namenaktien	50	250	0
ARI AG	Namenaktien	105	52'500	131'250
Total Buchwert				133'250
Beteiligungen an privaten Unternehmen		Anzahl	Nominalwert	Buchwert
Waldbauverein Herisau	Anteilscheine	277	27'700	27'700
Total Buchwert				27'700

Passiven

Das **Fremdkapital** hat sich gegenüber dem Vorjahr um 10,8 Mio. Fr. erhöht.

Die laufenden Verbindlichkeiten steigen um 0,6 Mio. Franken. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten (Kreditoren) liegen 1,4 Mio. Fr. höher. Die Anzahlungen von Dritten sinken um 0,5 Mio. Franken. Die Transferverbindlichkeiten (Schulden gegenüber dem Betreibungs- und Erbschaftsamt) haben sich um 0,3 Mio. Fr. reduziert. Die internen Kontokorrente sinken um 0,1 Mio. Franken.

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten haben sich um 5 Mio. Fr. reduziert. Im Jahr 2021 mussten zwei Darlehen im Umfang von je 5 Mio. Fr. zurückbezahlt werden. Ein Darlehen wurde mit Negativzinsen über 5 Mio. Fr. aufgenommen.

Die passive Rechnungsabgrenzung ist 0,1 Mio. Fr. höher ausgefallen.

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten steigen um 15 Mio. Fr auf 92 Mio. Fr. an. Es wurden drei langfristige Darlehen in der Höhe von je 5 Mio. Fr. mit Laufzeiten von 10 und 11 Jahren zu guten Zinssätzen aufgenommen. Der durchschnittliche Zinssatz der geschuldeten Anleihen und Schuldscheine beträgt per Ende Jahr 0,58 % (Vorjahr 0,68 %).

Die langfristigen Rückstellungen haben sich um 0,1 Mio. Fr. erhöht.

Beim **Eigenkapital** ist eine Zunahme von 2,1 Mio. Fr. zu verzeichnen. Aufgrund des positiven Jahresergebnisses von 3,5 Mio. Fr. steigt das Konto Bilanzüberschuss auf 18,4 Mio. Franken. Bei den Spezialfinanzierungen sinken die Saldi der Verpflichtungskonten um 0,6 Mio. Fr. auf Total 6,8 Mio. Franken. Negative Resultate weisen die Spezialfinanzierungen Abwasser mit Fr. 328'000, die Abfallentsorgung mit Fr. 194'000 und die Parkplatzbewirtschaftung mit Fr. 230'000 aus. Überschüsse zeigen die Spezialfinanzierungen Feuerwehr mit Fr. 148'000 und reformierte Kirche mit Fr. 17'000. Die Fonds haben sich um Fr. 144'000 reduziert. Die Aufwertungsreserve wurde um die jährliche Rate von Fr. 470'000 reduziert. Die Neubewertungsreserve Finanzvermögen reduziert sich um Fr. 143'000. Tiefere Grundstückschätzungen auf der Landreserve Chammerholz und der Liegenschaft Burghalden 4 haben dies bewirkt.

Eigenkapitalnachweis

2021	290/291 Spezialfinanzierungen und Fonds	295 Aufwertungsreserve VV	296 Neubewertungsreserve FV	299 Bilanzüberschuss	Total
Stand per 1.1.	11'220'652	1'410'000	4'470'198	14'888'336	31'989'186
Jahresergebnis				3'489'141	3'489'141
Einlagen Spezialfin. u. Fonds	186'014				186'014
Entnahmen Spezialfin. u. Fonds	-916'673				-916'673
Einlage Aufwertungsreserve					0
Entnahme Aufwertungsreserve		-470'000			-470'000
Entnahme Neubewertungsreserve			-142'622		-142'622
Stand per 31.12.	10'489'993	940'000	4'327'576	18'377'477	34'135'046

Rückstellungsspiegel

Überblick Rückstellungen	kurzfristig	langfristig	Total
Stand per 1.1.	0	366'500	366'500
Bildung	-	100'000	100'000
Verwendung	-	-25'599	-25'599
Auflösung	-	-	-
Stand per 31.12.	0	440'901	440'901

Kurzfristige Rückstellungen:

Es bestehen keine kurzfristigen Rückstellungen.

Langfristige Rückstellungen:

Bei den langfristigen Rückstellungen handelt es sich um einen durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteten oder wahrscheinlichen Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode. Folgende langfristige Rückstellungen bestehen:

Rückstellung für die Sanierung Schmiedgasse/Neue Steig (Bauarbeiten ausstehend)

Stand per 01.01. Fr. 145'000

Bildung -

Auflösung -

Stand per 31.12. Fr. 145'000

Rückstellung aus der Eingemeindung der Flurgenossenschaft Obermoosberg für die Sanierung Strasse und Kanalisation Obermoosberg, Moosmühlestrasse

Stand per 01.01. Fr. 221'500

Bildung -

Auflösung Fr. -25'599

Stand per 31.12. Fr. 195'901

Rückstellung aus Gemeinderatsbeschluss Nr. 109 vom 25. Januar 2022 zugunsten der Kinderbetreuung Herisau: Übernahme von 50 % des durch die Standorte Herisau bis zum Inkrafttreten des neuen Kinderbetreuungsgesetzes entstehenden Defizits bis zum Betrag von Fr. 100'000.

Stand per 01.01. -

Bildung Fr. 100'000

Auflösung -

Stand per 31.12. Fr. 100'000

6.6 Kreditrechtliche Angaben

Verzeichnis der Verpflichtungskredite

Restkredite per 01.01.2022	Beschluss	bewilligter Kredit	Zusatzkredit	Restkredit
Verwaltungsliegenschaften				
Altes Rathaus (Museum), Fassadenrenovation	GR 2020	376'000		150'009
Umnutzung Weibelwohnung Haus Baumgarten	GR 2021	175'000		31'087
Schulliegenschaften				
SH Ifang: Umbauten Wohnung in Schulraum und interne Umnutzung	GR 2020	480'000		160'762
Sportzentrum				
Ersatzbeschaffung Monoblock	GR 2021	320'000		19'993
Reformierte Kirche				
Innenrenovation Evang. Kirche	EWR 2018	4'685'000		0
Revision und Anpassung Kirchenorgel	GR 2020	44'500		259'417
Kantonsstrassen				
St. Gallerstrasse Alter Zoll Ausbau mit Radweg	GR 2018	525'000		107'505
Güter-, Mühle- Bahnhofstrasse Arealentwicklung	GR 2019	500'000		176'529
Ausbau Kasernenstrasse P0760 Herisau-Winkeln Trottoir	GR 2016	391'500		55'831
Schloss-Ifang, Belagserneuerung, P1683	GR 2019	601'000		86'293
Gemeindestrassen				
Vorprojekt Neugestaltung und Sanierung Obstmarkt und Platz	EWR 2019/21	707'000		350'020
Obere Gossauerstrasse Neugestaltung und Sanierung	GR 2015	1'690'000		1'230'718
Schochenberg Erschliessung über Robert-Walser-Str.	GR 2017	305'000		0
Sturzeneggstrasse Walke: Sanierung/Ausbau	GR 2017	1'116'000		1'091'729
Nieschbergstrasse: Sanierung/Ausbau	GR 2018	2'075'000		2'046'152
Sanierung Witenschwendistrasse	GR 2018	767'000		211'484
Sanierung Steinrieselstrasse Hint. Oberdorf-Harfenbergstr.	GR 2019	292'000		55'332
Sonnenbergstrasse Verlängerung Trottoir	GR 2019	364'000		157'154
Ausbau Bushaltestellen Sonnenberg	GR 2020	105'000		26'880
Trottoirverlängerung Tobelackerstrasse	GR 2021	195'000		25'686
Übrige Strassen				
Fuss- & Radweg Glattalviadukt	EWR2014	150'000		0
Regionalverkehr				
Busbahnhof und Bahnhofplatz (Arealentwicklung)	GR 2015/17/ Volk 2020	20'420'000		16'983'444
Abwasserbeseitigung				
RWB Bachwis, Instandstellung	GR 2018	1'033'000		245'355
Meteorwasserkanal Ahorn/Schlossstr.-Glatt Los 1	GR 2015	286'000		153'521
Nordhalden 1. Etappe Trennsystemkanäle	GR 2019	1'140'000		12'060
Gossauerstr., Instandstellung Mischwasserkanal	GR 2015/21	336'000	155'000	40'269
Arthur-Schiess-Strasse, Trennsystemkanäle	GR 2018	83'000		6'243
Nieschbergstrasse/Wilen, Trennsystemkanäle	GR 2018	117'000		104'081
Kreckel Nord, Meteorwasserkanal	GR 2020	452'000		175'312
Güterstrasse, Trennsystemkanäle	GR 2021	3'355'000		3'354'966
ARA Bachwis, Grobrechen/Sandfang	GR 2019	2'092'000		98'401
GEP Aktualisierung	GR 2019/21	276'000	105'000	35'017

Restkredite per 01.01.2022	Beschluss	bewilligter Kredit	Zusatzkredit	Restkredit
Bahnhof-/Güterstrasse Mischwasserkanal	GR 2020	104'000		49'209
Eggstrasse Kanalsanieung	GR 2021	107'000		103'969
Triangelstrasse/Industriestrasse Trennsystemkanäle	GR 2020	380'000		307'121
Poststrasse/Schmiedgasse: Umlegung Mischwasserkanal	GR 2021	630'000		348'150
Abfallentsorgung				
Werkstoffsammelstelle Chammerholz	EWR 2021	2'700'000		624'146
		49'375'000	260'000	28'883'843

6.7 Abgeschlossene Investitionen 2021

	Objektkredit		Beanspruchter Kredit	Abweichung: Bemerkungen	
	Bewilligt durch / am	Betrag		negativ = ungünstig	
Verwaltungsliegenschaften					
Bibliothek, Anpassungen und bauliche Auffrischung	GR 2021	110'000	111'225	-1'225	Höhere Ausführungskosten
Schulliegenschaften					
SH Moos, Schulraumerweiterung und Sanierung Altbau	GR 2018/19	3'522'000	3'384'303	137'697	Tiefere Ausführungskosten
Kinderspielplätze: Sanierung (Wilen, Moos, Kreuzweg, Waisenhaus)	GR 2017/19	1'159'000	1'032'841	126'159	Tiefere Ausführungskosten
Schulraum Zentrum – Rosenau/Landhaus, Dachausbau Rosenau	GR 2019	1'150'000	1'309'056	-159'056	Höhere Ausgaben Toilette, Fassade, Statik, Elektrik
Schulhaus Saum Ersatz Heizung	GR 2019	240'000	204'983	35'017	Tiefere Ausführungskosten
Zentrum Werken Sanierung Schulküche	GR 2020	110'000	108'436	1'564	Tiefere Ausführungskosten
Kulturzentrum					
Casino Restaurant Neugestaltung	GR 2017/19	727'800	843'721	-115'921	Höhere Ausgaben Brandschutz, Elektroleitungen
Sportzentrum					
Austausch Quecksilberlampen durch LED Eishalle	GR 2019	81'000	72'505	8'495	Tiefere Ausführungskosten
Einbau Wärmepumpe	GR 2020	255'000	177'230	77'770	Tiefere Ausführungskosten
Gemeindestrassen					
Sanierung Witenschwendstrasse	GR 2018	767'000	555'516	211'484	Tiefere Ausführungskosten
Sanierung Steinrieselstrasse Hint. Oberdorf-Harfenbergstr.	GR 2019	292'000	236'668	55'332	Tiefere Ausführungskosten
Ausbau Bushaltestellen Sonnenberg	GR 2020	105'000	78'120	26'880	Tiefere Ausführungskosten
Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug Pony P4	GR 2021	159'500	148'554	10'946	Tiefere Ausführungskosten
Abwasserbeseitigung					
Witenschwendstrasse, Trennsystemkanäle	GR 2018	659'000	507'894	151'106	Tiefere Ausführungskosten
Oberdorfstrasse, Instandstellen Kanäle	GR 2018	96'000	42'869	53'131	Tiefere Ausführungskosten
Industrie-/Cilanderstrasse, Instandstellen Kanäle	GR 2018	150'000	152'090	-2'090	Höhere Ausführungskosten
Grueb/Mühlestrasse, Instandstellen Kanäle	GR 2020	203'000	171'818	31'182	Tiefere Ausführungskosten
Gewässerverbauungen					
Sedelbach Tannegg/Heinrichsbad	GR 2020	156'520	140'402	16'118	Tiefere Ausführungskosten

6.8 Genehmigte Kreditüberschreitungen 2021

Im Jahr 2021 wurden zu Lasten der Erfolgsrechnung untenstehende Kreditüberschreitungen genehmigt.

Datum	Verwaltung	Kredit für	Betrag
1. Dez. 20	Sportzentrum 3415.3130.00	Gemeindesportanlagenkonzept	100'000
26. Jan. 21	Tiefbau 7300.3130.00	Finanzierung eines temporären Arbeitsplatzes für die Entsorgungsstelle WinWin-Markt	30'000
9. Mär. 21	Sport 3410.3144.10	Eintrittssystem Ticos	56'000
23. Mär. 21	Volkswirtschaft 8500.3130.94 und 2911.23	Wirtschaftsförderung/Massnahmen nach Teillockdown (je zur Hälfte)	12'500
27. Apr 21	Hochbau/Ortsplanung 0221.3010.20	Ausschreibung Sachbearbeiter Bauberatungen und Baubewilligungen 100 %	40'000
25. Mai 21	Hochbau/Ortsplanung 0290.3111.00	Ersatzbeschaffung Transportfahrzeug	28'500
25. Mai. 21	Tiefbau/Umweltschutz 6150.3144.00	Velounterstand Bahnhof Wilen	56'000
Total Kreditüberschreitungen			223'000

6.9 Übrige finanzielle Risiken und Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Gewährleistungsspiegel/Eventualverpflichtungen

Es besteht die Eventualverpflichtung, dass die Krankenpflegeversicherer für die in den Vorjahren übernommenen Mittel- und Gegenständeliste des EDI (MiGeL-Produkte) Regressansprüche gegenüber den Pflegeheimen und Gemeinden geltend machen.

Das Bundesverwaltungsgericht hat in zwei Urteilen betreffend der Finanzierung von Pflegeproduktkosten entschieden, dass die MiGeL-Produkte, welche im ordentlichen Pflegeprozess zum Einsatz kommen, nicht durch die obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) vergütet werden müssen, sondern im Rahmen der bundesrechtlich festgelegten Restfinanzierung (BVGer C-3332/2015 vom 1. September 2017 und C-1970/2015 vom 7. November 2017). Der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts folgend hat der Regierungsrat per 1. Januar 2018 die Kosten der MiGeL-Produkte mittels Erhöhung der kantonalen Höchstansätze für die anrechenbaren Pflegekosten in Pflegeheimen in die Pflegefinanzierung integriert (RRB-2018-6).

Bis Ende 2021 wurde noch keine Forderung an die Gemeinde gestellt.

Konsolidierte Rechnung

In der vorliegenden Jahresrechnung wurde keine weitere Organisation aufgenommen. Es gibt keine Institution oder Beteiligung, die durch die Gemeinde wesentlich beeinflusst wird und von ihr bedeutende Beiträge oder Entschädigungen erhält.

Risikomanagement

Die IKS-Verantwortliche erstellt für den Gemeinderat jährlich einen Bericht, der über die Kontrollergebnisse und allfällige Massnahmen informiert. Die Gesamtbeurteilung des Berichts kommt zum Schluss, dass die Kontroll- und Risikostruktur der Gemeinde Herisau gut aufeinander ausgerichtet sind.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.

6.10 Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen ermöglichen die Beurteilung der finanziellen Lage einer Gemeinde. Ein Vergleich über mehrere Jahre liefert wichtige Hinweise und Entscheidungshilfen für die finanzielle Führung. Aber auch ein Vergleich der Kennzahlen mit anderen Gemeinden und Städten (Benchmarking) kann wichtige Informationen vermitteln. Von grossem Interesse sind die Kennzahlen zudem für die Beurteilung der Bonität durch die Geldgeber der Gemeinde, weil diese bei der Festlegung der Konditionen ausschlaggebend sind. Zur Steuerung werden die Finanzkennzahlen gemäss Art. 22 Abs. 2 und 3 FHG verwendet. Es wird unterschieden zwischen Kennzahlen erster und zweiter Priorität. Diese werden durch weitere, bereits in der Gemeinde etablierte Kennzahlen, ergänzt.

Finanzkennzahlen erster Priorität

Kennzahl	Berechnung	R2021	R2020	R2019	R2018	R2017
Nettoverschuldungsquotient	$\frac{\text{Nettoverschuldung}}{\text{Fiskalertrag}}$	97,9%	103,1%	75,2%	83,5%	91,5%
Selbstfinanzierungsgrad	$\frac{\text{Selbstfinanzierung}}{\text{Nettoinvestitionen}}$	67,2%	6,9%	124,8%	164,0%	94,5%
Zinsbelastungsanteil	$\frac{\text{Nettozinsaufwand}}{\text{Laufender Ertrag}}$	0,55%	0,66%	0,64%	0,72%	-0,06%

Aussage und Interpretation

Der *Nettoverschuldungsquotient* sagt aus, welcher Anteil der Fiskalerträge erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Werte bis 100 % werden als gut, Werte zwischen 100 % und 150 % als genügend bezeichnet.

Der *Selbstfinanzierungsgrad* gibt Auskunft darüber, bis zu welchem Grad die Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, über 100 % zu einer Entschuldung. Mittelfristig sollte ein Wert von 100 % resultieren.

Der *Zinsbelastungsanteil* gibt an, welcher Anteil des verfügbaren Einkommens durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum, wobei ein Zinsbelastungsanteil bis 4 % als gut gilt.

Finanzkennzahlen zweiter Priorität

Kennzahl	Berechnung	R2021	R2020	R2019	R2018	R2017
Nettoschuld je Einwohner	$\frac{\text{Nettoverschuldung}}{\text{Anzahl Einwohner}}$	3'937	3'707	2'984	3'029	3'219
Selbstfinanzierungsanteil	$\frac{\text{Selbstfinanzierung}}{\text{Laufender Ertrag}}$	7,6%	0,9%	8,1%	8,5%	5,0%
Kapitaldienstanteil	$\frac{\text{Nettozinsaufwand} + \text{Abschreibungen}}{\text{Laufender Ertrag}}$	5,8%	7,1%	6,6%	6,7%	7,0%
Bruttoverschuldungsanteil	$\frac{\text{Bruttoschulden}}{\text{Laufender Ertrag}}$	118,5%	116,9%	100,2%	99,8%	105,8%
Investitionsanteil	$\frac{\text{Bruttoinvestitionen}}{\text{Gesamtaufwand}}$	12,6%	11,9%	6,8%	5,4%	6,0%

Aussage und Interpretation

Die *Nettoschuld je Einwohner* sagt aus, wie hoch die Schuldenbelastung pro Kopf ist. Nettoschulden pro Kopf bis Fr. 2'500 gelten als geringe bis mittlere Verschuldung, Werte zwischen Fr. 2'501 und Fr. 5'000 als hohe Verschuldung.

Der *Selbstfinanzierungsanteil* gibt Auskunft darüber, welchen Anteil ihres Ertrages eine Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. Werte über 20 % bezeichnet man als gut, Ergebnisse unter 10 % als schlecht.

Der *Kapitaldienstanteil* ist ein Mass für die Belastung des Haushaltes durch die Kapitalkosten. Er zeigt auf, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin, wobei bis 15 % als tragbare Belastung beschrieben werden.

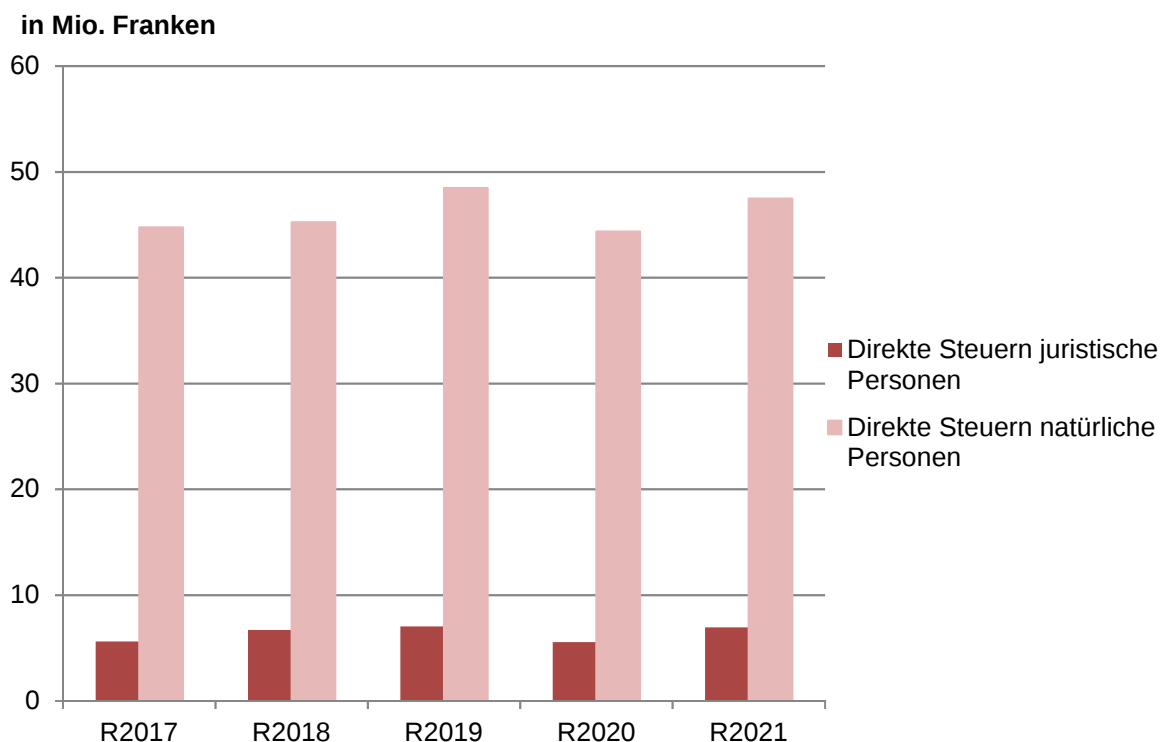
Mit Hilfe des *Bruttoverschuldungsanteils* lässt sich beurteilen, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den Erträgen steht. Ein Bruttoverschuldungsanteil bis 100 % gilt als gut. Liegt die Kennzahl auf über 150 %, ist sie als schlecht einzustufen. Die Kennzahl kann aufgrund der Nichtbeachtung der transitorischen Positionen leicht schwanken (keine Berücksichtigung gemäss HRM2).

Der *Investitionsanteil* zeigt die Aktivität der Gemeinde im Bereich der Investitionen auf. Ab einem Wert von 20 % spricht man von einer starken Investitionstätigkeit.

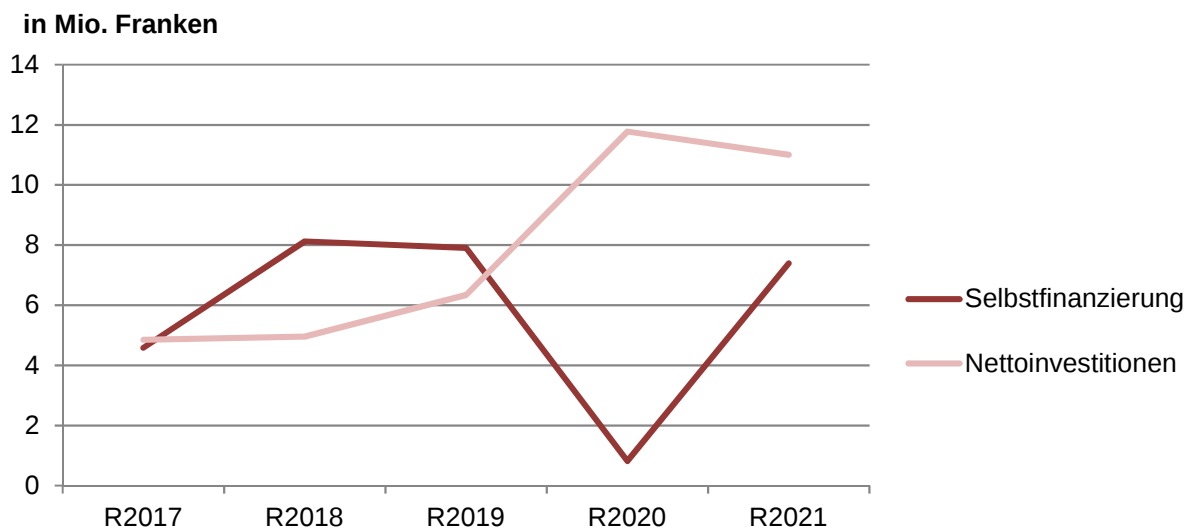
Zusätzliche Kennzahlen

Kennzahl	R2021	R2020	R2019	R2018	R2017
Steuerfuss gesamt	4,1 Einh.	4,1 Einh.	4,1 Einh.	4,1 Einh.	4,1 Einh.
Fiskalertrag (Steuerertrag inkl. übrige Direkte Steuern)	63'152'623	56'302'569	62'616'341	57'219'115	55'627'037
Steuerertrag (natürliche und juristische Personen)	54'441'345	49'942'307	55'510'616	51'940'024	50'364'642
Anzahl Einwohner	15'703	15'659	15'772	15'783	15'807
Steuerertrag je Einwohner (nat. und jur. Personen)	3'467	3'189	3'520	3'291	3'186
Selbstfinanzierung	7'399'369	813'278	7'906'910	8'122'254	4'583'000
Nettoschuld	61'821'868	58'051'125	47'059'493	47'799'987	50'886'867

Steuererträge



Selbstfinanzierung/Nettoinvestitionen



Aussage:

In den Jahren 2018 und 2019 reichte die eigene Finanzkraft aus, die Nettoinvestitionen zu finanzieren. Im Jahr 2020 sank die Selbstfinanzierung coronabedingt auf ein Tief ab und die Neuverschuldung stieg aufgrund der hohen Nettoinvestitionen an. Im Jahr 2021 ist die Selbstfinanzierung wieder angestiegen, reicht jedoch nicht aus, um die Nettoinvestitionen zu finanzieren. Die Neuverschuldung steigt um 3,6 Mio. Fr. an (veranschlagt waren 9,7 Mio. Franken).

6.11 Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	7'668'301	1'462'436	7'957'100	1'426'100	7'735'324	1'489'329
01	Legislative und Exekutive	798'960	6'000	853'300		765'217	
011	Legislative	153'971		151'000		101'648	
012	Exekutive	644'989	6'000	702'300		663'569	
02	Allgemeine Dienste	6'869'341	1'456'436	7'103'800	1'426'100	6'970'107	1'489'329
021	Finanzverwaltung	679'551	80'965	734'300	80'400	789'673	88'927
022	Allgemeine Dienste, übrige	4'161'244	883'162	4'328'600	843'300	4'205'647	877'749
029	Verwaltungsliegenschaften	2'028'546	492'309	2'040'900	502'400	1'974'786	522'653
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	5'979'950	4'522'974	6'139'100	4'409'000	6'433'768	4'731'934
14	Allgemeines Rechtswesen	3'830'309	2'951'410	3'842'500	2'716'200	3'855'084	2'760'434
140	Allgemeines Rechtswesen	3'830'309	2'951'410	3'842'500	2'716'200	3'855'084	2'760'434
15	Feuerwehr	1'310'937	1'310'937	1'454'800	1'454'800	1'729'370	1'729'370
150	Feuerwehr	1'310'937	1'310'937	1'454'800	1'454'800	1'729'370	1'729'370
16	Verteidigung	838'704	260'627	841'800	238'000	849'315	242'130
161	Quartieramt militärisch	295'929	73'386	321'200	95'000	347'258	109'469
162	Zivile Verteidigung	542'776	187'241	520'600	143'000	502'056	132'661
2	BILDUNG	27'798'552	4'944'916	28'176'300	4'895'400	27'955'882	4'717'815
21	Obligatorische Schule	27'798'552	4'944'916	28'176'300	4'895'400	27'955'882	4'717'815
211	Eingangsstufe/Kindergarten	2'849'428	722'422	2'774'000	819'200	2'519'827	644'343
212	Primarstufe	10'263'818	2'075'748	10'046'000	1'974'200	9'917'578	2'074'305
213	Oberstufe / Sekundarstufe 1	6'357'537	1'021'303	6'678'000	998'600	6'394'286	881'570
214	Musikschulen	1'545'149	971'355	1'554'000	923'000	1'516'204	942'620
217	Schulliegenschaften	4'022'937	152'418	3'916'300	180'400	4'626'489	173'207
219	Obligatorische Schule	2'759'683	1'670	3'208'000		2'981'499	1'770

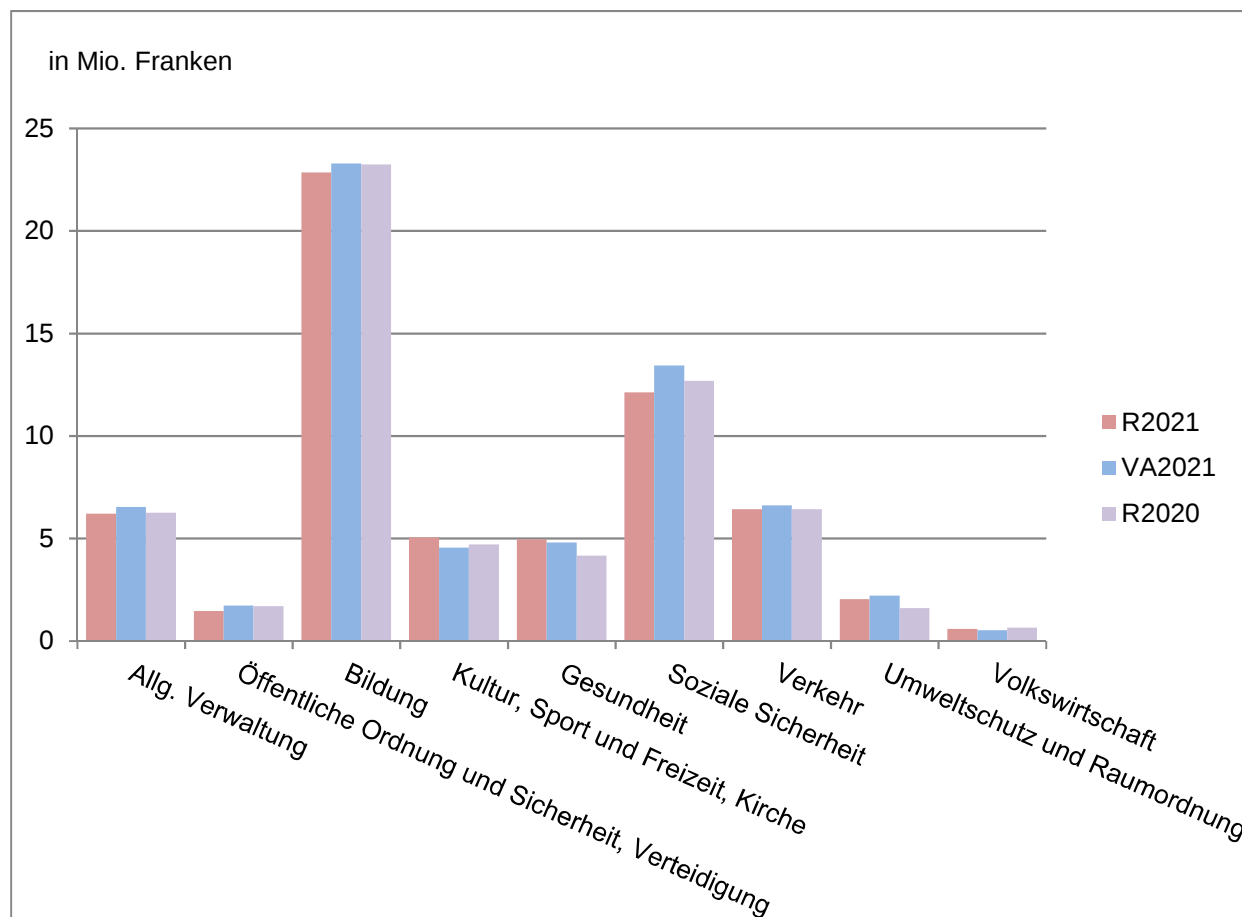
Funktionale Gliederung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	7'271'760	2'214'257	7'792'800	3'234'900	7'142'466	2'426'756
31	Kulturerbe	130'137		118'700		292'565	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	130'137		118'700		292'565	
32	Übrige Kultur	992'812	68'791	1'123'600	169'000	1'036'904	101'115
321	Bibliotheken	170'000		170'000		180'000	10'000
322	Konzert und Theater	29'300		29'300		42'000	
323	Kulturzentrum	712'085	56'791	772'000	169'000	752'282	84'050
329	Übrige Kultur	81'427	12'000	152'300		62'622	7'065
33	Medien	15'000		15'000		15'000	
331	Film und Kino	15'000		15'000		15'000	
34	Sport und Freizeit	5'949'453	2'061'408	6'295'700	2'926'400	5'646'206	2'274'150
341	Sport	5'205'488	1'766'374	5'506'600	2'599'900	4'919'639	1'962'557
342	Freizeit	743'965	295'034	789'100	326'500	726'566	311'593
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	184'358	84'058	239'800	139'500	151'791	51'491
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	184'358	84'058	239'800	139'500	151'791	51'491
4	GESUNDHEIT	5'076'694	121'480	4'802'000		4'202'429	46'100
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	3'598'615	116'480	3'300'000		2'841'875	41'100
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	3'598'615	116'480	3'300'000		2'841'875	41'100
42	Ambulante Krankenpflege	1'443'601		1'463'000		1'335'713	
421	Ambulante Krankenpflege	1'443'601		1'463'000		1'335'713	
43	Gesundheitsprävention	33'478	5'000	38'000		23'841	5'000
431	Alkohol- und Drogenprävention	8'518	5'000	8'000		5'315	5'000
433	Schulgesundheitsdienst	22'773		27'000		16'179	
434	Lebensmittelkontrolle	2'188		3'000		2'347	
49	Übriges Gesundheitswesen	1'000		1'000		1'000	
490	Übriges Gesundheitswesen	1'000		1'000		1'000	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	SOZIALE SICHERHEIT	22'991'125	10'860'707	24'985'500	11'555'000	23'423'491	10'736'046
52	Invalidität	1'102'676		1'236'500		1'099'174	
522	Ergänzungsleistungen	1'094'846		1'228'500		1'091'288	
524	Leistungen an Invalide	7'830		8'000		7'886	
53	Alter und Hinterlassene	1'847'094		1'981'300		1'865'272	
532	Ergänzungsleistungen AHV	1'831'435		1'965'300		1'849'500	
535	Leistungen an das Alter	15'659		16'000		15'772	
54	Familie und Jugend	1'334'576	604'595	1'475'000	763'000	1'311'225	719'844
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	747'802	536'695	1'000'000	700'000	822'695	650'754
544	Jugendschutz	87'845	67'901	96'200	63'000	88'515	69'090
545	Leistungen an Familien	498'929		378'800		400'015	
57	Sozialhilfe und Asylwesen	18'706'780	10'256'111	20'292'700	10'792'000	19'147'820	10'016'201
572	Wirtschaftliche Sozialhilfe	7'536'943	2'070'050	8'460'000	1'950'000	8'142'302	1'770'316
573	Asylwesen	9'504'093	8'166'345	10'095'600	8'826'400	9'351'339	8'213'055
579	Fürsorge, Übrige	1'665'744	19'716	1'737'100	15'600	1'654'179	32'830
6	VERKEHR	10'462'475	4'044'558	10'731'900	4'126'600	10'176'120	3'746'038
61	Strassenverkehr	5'831'436	2'297'200	5'960'600	2'410'800	5'677'834	2'048'484
613	Kantonsstrassen	72'237		89'100		62'700	
615	Gemeindestrassen	4'811'320	1'718'831	4'926'900	1'856'200	4'662'692	1'638'044
616	Parkplatzbewirtschaftung	548'970	548'970	554'600	554'600	410'440	410'440
617	Öffentliche Beleuchtung	349'875	29'400	320'000		417'010	
619	Übrige Strassen	49'035		70'000		124'992	
62	Öffentlicher Verkehr	4'631'038	1'747'358	4'771'300	1'715'800	4'498'286	1'697'554
622	Regionalverkehr	4'454'321	1'584'065	4'593'500	1'557'800	4'323'286	1'575'687
629	Öffentlicher Verkehr	176'718	163'293	177'800	158'000	175'000	121'867
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	6'903'221	4'867'890	7'485'800	5'273'300	6'689'507	5'085'952

Funktionale Gliederung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
72	Abwasserbeseitigung	3'673'680	3'673'680	3'867'400	3'867'400	4'029'011	4'029'011
720	Abwasserbeseitigung	3'673'680	3'673'680	3'867'400	3'867'400	4'029'011	4'029'011
73	Abfallwirtschaft	1'089'697	1'089'697	1'219'900	1'219'900	1'039'141	1'039'141
730	Abfallwirtschaft	1'089'697	1'089'697	1'219'900	1'219'900	1'039'141	1'039'141
74	Verbauungen	59'225		84'600		53'062	
741	Gewässerverbauungen	59'225		84'600		53'062	
77	Übriger Umweltschutz	1'326'186	15'311	1'336'100	12'000	1'236'467	13'799
771	Friedhof und Bestattung	823'302		818'300		745'421	
779	Übriger Umweltschutz	502'884	15'311	517'800	12'000	491'046	13'799
79	Raumordnung	754'433	89'202	977'800	174'000	331'826	4'000
790	Raumordnung	754'433	89'202	977'800	174'000	331'826	4'000
8	VOLKSWIRTSCHAFT	962'487	374'964	1'144'300	625'100	994'482	344'141
81	Landwirtschaft	80'607	6'550	79'500	7'000	52'948	7'500
811	Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	80'607	6'550	79'500	7'000	52'948	7'500
82	Forstwirtschaft	293'943	117'154	462'300	250'000	389'961	178'229
820	Forstwirtschaft	293'943	117'154	462'300	250'000	389'961	178'229
84	Tourismus	28'200	3'050	27'000	6'600	28'200	5'588
840	Tourismus	28'200	3'050	27'000	6'600	28'200	5'588
85	Industrie, Gewerbe, Handel	534'904	226'385	548'400	338'000	498'551	134'041
850	Industrie, Gewerbe, Handel	534'904	226'385	548'400	338'000	498'551	134'041
87	Brennstoffe und Energie	24'834	21'825	27'100	23'500	24'822	18'783
871	Elektrizität	24'834	21'825	27'100	23'500	24'822	18'783
9	FINANZEN UND STEUERN	963'354	66'152'879	706'200	62'593'700	916'416	58'806'841
91	Steuern		63'149'573		58'470'000		56'296'981
910	Steuern		63'149'573		58'470'000		56'296'981
93	Finanz- und Lastenausgleich		1'975'900		1'723'000		1'296'000
930	Finanz- und Lastenausgleich		1'975'900		1'723'000		1'296'000

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	963'354	548'008	706'200	1'890'700	831'416	658'860
961 Zinsen	629'308	91'127	702'500	91'900	690'361	102'630
962 Budgetkorrektur zentral			-170'000			
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	160'825	431'525	173'700	1'797'800	173'055	298'940
969 Übriges Finanzvermögen	173'221	25'356		1'000	-32'000	257'290
97 Rückverteilungen		9'398		40'000	85'000	85'000
971 Rückverteilung aus CO2-Abgabe		9'398		40'000	85'000	85'000
99 Abschluss		470'000		470'000		470'000
990 Aufwertungsreserven		470'000		470'000		470'000
	96'077'919	99'567'061	99'921'000	98'139'100	95'669'885	92'130'952
Gesamtergebnis	3'489'141			1'781'900		3'538'933
	99'567'061	99'567'061	99'921'000	99'921'000	95'669'885	95'669'885

Nettoergebnisse nach Funktionen



6.12 Investitionsrechnung nach der funktionalen Gliederung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	336'707	487'715	176'000	26'000	145'348	
02	Allgemeine Dienste	336'707	487'715	176'000	26'000	145'348	
029	Verwaltungsliegenschaften	336'707	487'715	176'000	26'000	145'348	
2	BILDUNG	796'091		1'417'000		3'998'624	
21	Obligatorische Schule	796'091		1'417'000		3'998'624	
217	Schulliegenschaften	796'091		1'417'000		3'998'624	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	3'923'371	379'695	4'170'000	1'000'000	1'689'196	95'000
32	Übrige Kultur	14'314		110'000		64'189	
323	Kulturzentrum	14'314		110'000		64'189	
34	Sport und Freizeit	300'007	31'440	580'000		329'472	
341	Sport	300'007	31'440	580'000		329'472	
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	3'609'050	348'255	3'480'000	1'000'000	1'295'536	95'000
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	3'609'050	348'255	3'480'000	1'000'000	1'295'536	95'000
6	VERKEHR	4'127'720	966'115	5'099'000	666'000	2'572'187	-9'385
61	Strassenverkehr	2'162'994	757'115	3'099'000	666'000	1'835'900	-9'385
613	Kantonsstrassen	119'158	57'115	300'000		280'800	
615	Gemeindestrassen	1'939'938	700'000	2'799'000	666'000	1'474'596	-9'385
619	Übrige Strassen	103'899				80'503	
62	Öffentlicher Verkehr	1'964'725	209'000	2'000'000		736'288	
622	Regionalverkehr	1'964'725	209'000	2'000'000		736'288	
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUM-ORDNUNG	3'659'441		2'181'000	90'000	3'501'465	45'021
72	Abwasserbeseitigung	1'361'292		2'081'000	90'000	3'583'358	45'021
720	Abwasserbeseitigung	1'361'292		2'081'000	90'000	3'583'358	45'021

Funktionale Gliederung	Rechnung 2021		Voranschlag 2021		Rechnung 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
73 Abfallwirtschaft	2'075'854		100'000			
730 Abfallwirtschaft	2'075'854		100'000			
74 Verbauungen	222'295				-81'893	
741 Gewässerverbauungen	222'295				-81'893	
8 VOLKSWIRTSCHAFT			100'000			
87 Brennstoffe und Energie			100'000			
871 Elektrizität			100'000			
	12'843'329	1'833'525	13'143'000	1'782'000	11'906'820	130'636
Nettoinvestition		11'009'804		11'361'000		11'776'185
	12'843'329	12'843'329	13'143'000	13'143'000	11'906'820	11'906'820